

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

| | |
|-------------------------------|-------------------------------------|
| Obj.-Dok.-Nr. | 09294540 |
| Kreis | Leipzig, Stadt |
| Gemeinde | Leipzig, Stadt |
| Anschrift | Am Röschenhof 2; 4; 6 |
| Gem. * Fl-stck. * Flur | Paunsdorf * 121 |
| Bauwerksname | Städtische Wohnanlage Am Röschenhof |

Kurzcharakteristik

Mehrfamilienhäuser einer Wohnanlage, mit Grünfläche im Hof und Hopfplaster sowie Transformatorenstation; Putzbau mit Klinkergliederung, Zeugnis der Ortsteilentwicklung, baugeschichtlich bedeutsam

Denkmaltext

Das Wohnungsfürsorgeamt der Stadt Leipzig beauftragte den Architekten William Jonas mit Entwürfen und das städtische Hochbauamt mit deren Umsetzung für ein zu errichtendes Gruppenhaus in unmittelbarer Nähe zum Paunsdorfer Rathaus. Für die Ausführung 1930/1931 kamen Baumeister Rudolf Penser unter Vertrag sowie die Fa. Stahlbetonbau Fritzsche & Müller. Alle Wohnungen sollten den gleichen Grundriss erhalten, der Kellerbereich im Haus jeweils eine Waschküche; das Dach enthielt nur Bodenkammern und Trockenräume. Farblich akzentuiert wurde die einfache Putzfassade durch weiß gestrichene Fenster, Treppenhaufenster in orangenem Farbton sowie blau zu fassende Dachrinnen und Fallrohre, was in reizvollem Kontrast zu den roten Biberschwänzen der Eindeckung stand. Zeittypische Eisenklinker verblenden den hohen Sockelbereich, der bis zu den Fensterbänken des Erdgeschosses reicht. Sparsam werden diese Steine auch als Dekoration an den Ecken eingesetzt. Die einfache Ausstattung des "Sozialen Wohnungsbaus" ist erhalten, ebenso die in der Erbauungszeit charakteristische Grünflächengestaltung. Zeitgleich mit dem Wohngebäude entstand auf dem Grundstück die Trafostation 55 als Massivbau für die Direktion der städtischen Elektrizitätswerke in Leipzig; Bauleitung durch die Maschinen- und heizungstechnische Abteilung des städtischen Betriebsamtes in Leipzig. Nach 2001 Sanierung. Als Zeugnis städtischen sozialen Wohnungsbaus baugeschichtlich und sozialgeschichtlich von Interesse, die Lage in unmittelbarer Nähe zu Rathaus und Kirche Paunsdorf ortsbildcharakterisierend.
LfD/2013

Datierung 1930-1931 (Wohnanlage); um 1925 (Transformatorenstation)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer XXIV/77/3
Aufnahmejahr 1995
Fotograf Schürholz, Sabine
Beschreibung Mietshausgruppe



Fotonummer XXIV/77/5
Aufnahmejahr 1995
Fotograf Schürholz, Sabine
Beschreibung Mietshausgruppe; Detailaufnahme Treppenhaus



Fotonummer F 09294540 A
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Keller, Michael
Beschreibung Wohnblock einer Wohnanlage



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09294540 B

2013

Keller, Michael

Durchgang an der Westseite des Wohnblocks mit
Klinkerpflasterung und Treppenanlagen an den
Rasenböschungen



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

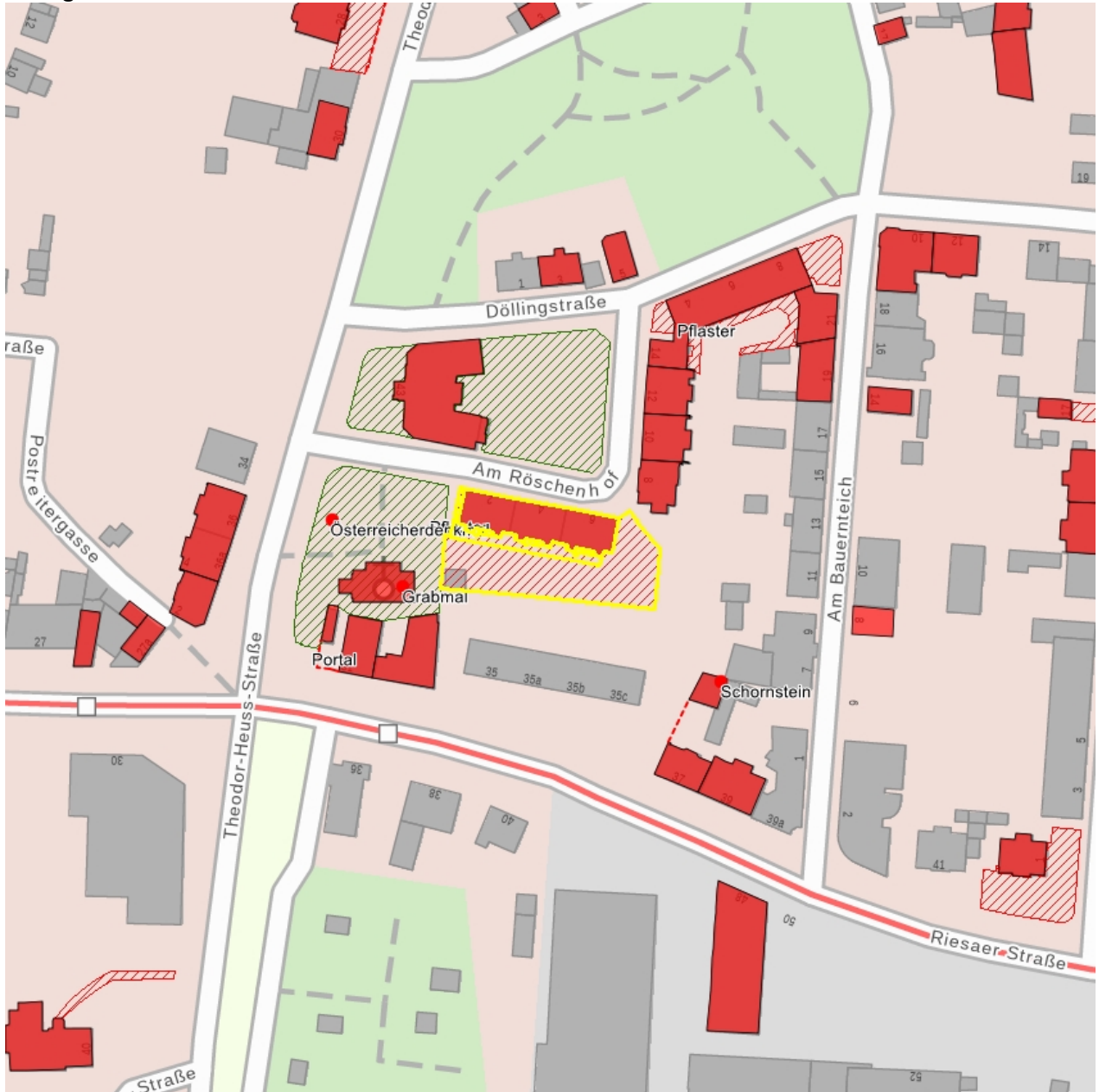
F 09294540 C

2019

Nitzsche, Mathis

Mehrfamilienhäuser einer Wohnanlage

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND
urheberrechtlich geschützt.

